

Protokoll der Sitzung des Gemeinde Leitungsteam (GLT) der Gemeinde Hlst. Dreifaltigkeit vom 12.03.2025

Beginn: 18:00 Uhr

Anwesend:

Frau Hedwig Franz
Herr Dr. Grenzmann
Herr Wolfgang Kretschmann
Herr Klaus Erbrich
Frau Jutta Rogold
Herr Wilhelm Kurt

Entschuldigt:

Gemeindereferentin Marion Vogt
(Ansprechpartnerin im pastoralen Bereich)
Frau Marion Kamberg
Frau Barbara Schulte Rosier (als Vertreterin des KV)

TOP 1 Information aus der Sitzung der GPGR`s aus Letmathe und Iserlohn

Herr Kretschmann präsentierte eine Zusammenfassung aus der Präsentation auf dem Weg zum Pastoralen Raum. Ziel ist es, zum 01.09.25 die beiden Pastoralverbände Iserlohn und Letmathe zu einem Pastoralen Raum zusammenzuführen. (Anlage)

Top 2 Verabschiedung Frau Vogt

Zu der Verabschiedung von Frau Vogt werden am 16.03.25 Frau Rogold und Frau Franz ein Abschiedsgeschenk der Gemeinde Heiligste Dreifaltigkeit überreichen.

Top 3 Proklamandum im Pfarrverbund

Das GLT hält es für **selbstverständlich und in Kontinuität mit den erzbischöflichen Verlautbarungen zur Mitwirkung der Laien, dass gemeindebezogene Informationen** vor der Messe von der Lektorin bekannt gemacht werden. Der Zelebrant wird vorher in Kenntnis gesetzt. Es muss um Absprache gehen und nicht um Erlaubnis.

Top 4 Verschiedenes

In der Zeitschrift „Der DOM“ werden Kirchenfenster aus dem Bistum vorgestellt und beschrieben. Frau Franz wird Kontakt mit dem „DOM“ aufnehmen und klären, ob Interesse besteht, auch über die Kirchenfenster aus hl. Dreifaltigkeit einen Artikel abzdrukken.

Nächster Sitzungstermin: **Mittwoch, den 09.04.25 um 18:00 Uhr**

(Ort wird noch bekannt gegeben)

Ende der Veranstaltung: 20:15 Uhr

gez. Klaus Erbrich

Protokoll der Sitzung des Gemeinde Leitungsteam (GLT) der Gemeinde Hlst. Dreifaltigkeit vom 12.03.2025

Anlage zum Protokoll des GLT Hlst. Dreifaltigkeit vom 12.03.2025 zu TOP 1

Hier ist eine Zusammenfassung der Präsentation:

Link zum Film „Zukunft der territorialen Seelsorge“: <https://youtu.be/-TU366wat5M>

Link zur „Gremien und Mitbestimmung“: <https://wir-erzbistum-paderborn.de/strategische-themen/gremien-mitbestimmung/>

Link zu „Die neuen Pastoralen Gremien im Pastoralen Raum“: <https://pastorale-informationen.wir-erzbistum-paderborn.de/themen-bereiche/leben-im-pastoralen-raum/das-referat-raetearbeit-entwicklung-der-ehrenamtlichen-mitverantwortung/die-neuen-pastoralen-gremien-im-pastoralen-raum/>

- **Einführung und Kontext:** Die Präsentation beginnt mit einem Überblick über die aktuellen Herausforderungen und Prognosen für das pastorale Personal. Es wird u.a. eine Reduktion der KatholikInnen um 22 % und eine Reduktion des pastoralen Personals um 50% bis 2035 erwartet.
- **Zukünftiger Personaleinsatz:** Der Einsatz von Seelsorgerinnen und Seelsorgern erfolgt in funktionalen Teams. Diese Teams bestehen aus 4-6 Personen und arbeiten in etwa zehn Jahren für 3-4 Pastorale Räume. Pastoralteams werden an territorialen und thematischen Zentren eingesetzt.
- **Ehrenamt und Hauptamt:** Ehrenamtliches Engagement ist entscheidend für die Zukunft der Kirchenentwicklung. Hauptberufliche sollen ihre Rollen ändern, um Ehrenamtliche zu unterstützen und zu begleiten. Engagementförderung muss differenzierter und lebensweltbezogener werden.
- **Konkrete Veränderungen und Prozesse:** Es werden konkrete Schritte zur Gründung des Pastoralen Raums Iserlohn beschrieben, einschließlich der gemeinsamen Nutzung von Ressourcen und der Einführung neuer Arbeitsverteilungen. Eine Steuerungsgruppe wird gegründet, und die Beteiligung der Gläubigen wird betont.
- **Infoveranstaltungen und Beteiligung:** Infoveranstaltungen informieren über den Pastoralen Raum Iserlohn und bieten eine Plattform für den Austausch von Sorgen, Gedanken und Wünschen der Gläubigen. Es wird betont, dass die Glaubensweitergabe im Mittelpunkt steht und veränderte Strukturen dies unterstützen sollen.